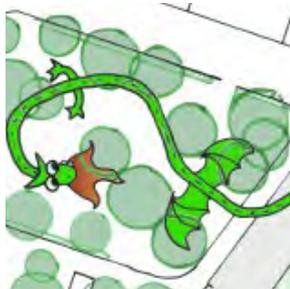


Sanierung Stuttgart 30 –Gablenberg–
Die Soziale Stadt – Investitionen im Quartier

Zweiter Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Juni 2016 bis September 2017



Dr.-Ing. Lisa Küchel
Philip Klein, M.A.
Sebastian Graf, M.A.

WEEBER+PARTNER

W+P GmbH
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
www.weeberpartner.de
Stuttgart / Berlin 2017

Sanierung Stuttgart 30 –Gablenberg–
Die Soziale Stadt – Investitionen im Quartier

Zweiter Jahresbericht des Stadtteilmanagements

Juni 2016 bis September 2017

Stadtteilbüro Gablenberg33
Gablenberger Hauptstraße 33
70186 Stuttgart

Dr.-Ing. Lisa Küchel
Philip Klein, M.A.
Sebastian Graf, M.A.

WEEBER+PARTNER

W+P GmbH
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
Mühlrain 9 70180 Stuttgart, Tel. 0711 62009360
wpstuttgart@weeberpartner.de
Emser Straße 18 10719 Berlin, Tel. 030 8616424
wpberlin@weeberpartner.de
www.weeberpartner.de

Großes Interesse am Themennachmittag "Gesund älter werden in Gablenberg" am 9.2.2017 im Stadtteilbüro



Zweiter Jahresbericht

Juni 2016 bis September 2017

1	Kurzfassung	Seite 3
2	Aufgaben des Stadtteilmanagements	4
2.1	Vernetzung und Kooperation	4
2.2	Öffentlichkeitsarbeit	5
2.3	Bürgerbeteiligung	6
3	Handlungsfelder	6
3.1	Projekte und Projektgruppen	7
3.2	Weitere Veranstaltungen	11
3.3	Bürgergremium	12
4	Verfügungsfonds - geförderte Projekte	12
5	Fazit und Ausblick	13
6	Anlagen	13
	Übersicht Veranstaltungen und Aktionen	14
	Fotos	15

1 Kurzfassung

Nachdem es im ersten Jahr vornehmlich darum ging, das Förderprogramm "Die Soziale Stadt" in Gablenberg bekannt zu machen und erste Arbeits- und Beteiligungsstrukturen aufzubauen, wurden im zweiten Jahr Strukturen etabliert und erste Projekte in Angriff genommen.

Mittlerweile wurden fünf Projektgruppen (PG) initiiert, die regelmäßig zu Sitzungen zusammenkommen. Im Durchschnitt hat jede bislang fünf Mal getagt. Zudem finden unregelmäßig Themenabende statt, die einen informierenden Charakter haben.

Die PG Gablenberger Hauptstraße war bereits im ersten Jahr sehr aktiv und hat bei der Formulierung der Ausschreibung zum Wettbewerb zur Umgestaltung der Gablenberger Hauptstraße mitgewirkt. Nach einer Pause - das Verfahren musste aufgrund geänderter EU-Vergabeordnungen geändert werden - ist der Wettbewerb gestartet und die Projektgruppe konnte ihre Anliegen bei einem öffentlichen Kolloquium gegenüber den teilnehmenden Büros nochmal Nachdruck verleihen.

Die PG Grün / Urbanes Gärtnern war ebenfalls sehr aktiv und konnte bereits das Projekt "Urbanes Gärtnern Gablenberg" umsetzen. Mittlerweile werden Hochbeete auf der Grünfläche in der Bergstraße von einer Gruppe selbstständig bewirtschaftet. Dazu hat auch ein Eröffnungs- und Pflanzpicknick stattgefunden.

Neu gegründet wurde die PG Kunst und Kultur, in der sich eine Vielzahl von Kunst- und Kulturschaffenden aus Gablenberg und Stuttgart-Ost vernetzen und über gemeinsame Projekte sprechen.

Neu initiiert wurde auch das Thema "Gesundheit" mit den beiden Veranstaltungen "Gesund älter werden in Gablenberg" und "Gablenberg bewegt sich!".

Wenn nicht anders angegeben, stammen alle Bilder von Weeber+Partner.

Stadtteilbüro Gablenberg33
 Gablenberger Hauptstraße 33
 70186 Stuttgart

Telefon 0711 / 50872040
 soziale-stadt-gablenberg@weeberpartner.de
 www.soziale-stadt-gablenberg.de

Öffnungszeiten:
 Mittwoch 9.30 – 12.30 Uhr
 Donnerstag 16 - 19 Uhr
 und nach Vereinbarung

	Anzahl	TN Ø
Sprechstunden STM	93	3
BGG Treffen	5	8
PG Gablenberger Hauptstr.	5	15
PG Grün/Urbanes Gärtnern	6	10
PG Kinder und Jugendliche	5	5
PG Kunst und Kultur	4	8
PG Treffen gesamt	20	10

Teilnehmer-Statistik im Zeitraum zwischen Juni 2016 und September 2017

2 Aufgaben des Stadtteilmanagements

Seit dem 15. Dezember 2014 ist Weeber+Partner, Institut für Stadtplanung und Sozialforschung, mit dem **Stadtteilmanagement (STM)** in Stuttgart Gablenberg beauftragt. Zum Team gehören Dr.-Ing. Lisa Küchel (Stadtplanerin), M.A. Philip Klein (Soziologe) und M.A. Sebastian Graf (Soziologe). Unterstützt wird das Team durch strategische Beratung von Gabriele Steffen als langjährig erfahrene Hauptgeschäftsführerin.

Das STM dient weiterhin als Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Stadtverwaltung sowie Wohnungsunternehmen, Kirchen und anderen Institutionen. Das STM sorgt so für die Abstimmung der Projektwünsche, die aus der Bürgerbeteiligung hervorgehen, mit den städtischen Ämtern und politischen Entscheidungsträgern und bereitet damit ihre Umsetzung vor. Außerdem moderiert und inspiriert das STM den gesamten Bürgerbeteiligungsprozess und fördert nachhaltige Strukturen für die Bürgerbeteiligung im Stadtteil, die auch nach Abschluss der Sanierung die Entwicklung weiter voranbringen sollen.

Das STM ist Ansprechpartner der Bürgerinnen und Bürger mit dem **Stadtteilbüro** vor Ort. Dort ist das Team regelmäßig zweimal wöchentlich zu den Sprechzeiten vor Ort. Darüber hinaus auch bei Treffen, Veranstaltungen oder nach Vereinbarung.

Die **Sprechstunden** werden nach wie vor von den Menschen im Stadtteil gut genutzt: um Fragen zu stellen, Anliegen und Beschwerden loszuwerden, Ansprechpersonen zu suchen und Informationen einzuholen.

Insgesamt hatte das Stadtteilbüro im Zeitraum zwischen Juli 2016 und September 2017 rund 93 mal für je drei Stunden geöffnet, ca. 225 Besucherinnen und Besucher haben die Sprechzeiten genutzt.

Im Stadtteilbüro finden auch die Sitzungen der Projektgruppen (PG) und des Bürgergremiums (BGG) statt (s.u.).

Ausgewählte Themen aus den Sprechstunden:

- Tunnelbohrungen S21
- Zebrastreifen Aldi
- Vonovia Sanierungen
- Glascontainer in der Gabl. Hauptstr.
- Bäume in der Libanonstraße
- illegale Umnutzung Wohnhaus in Pension

2.1. Vernetzung und Kooperation

Menschen und Institutionen in einem Stadtteil zusammenzubringen und relevante Kooperationspartner auch außerhalb des Stadtteils zu suchen, gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Stadtteilmanagements. Dazu zählt die regelmäßige Teilnahme an Stadtteilgremien ebenso wie die Aufgabe, Menschen miteinander bekannt zu machen, die ähnliche Projekte und Ziele verfolgen.

Das Stadtteilmanagement ist weiterhin in regelmäßigem Kontakt mit in Gablenberg und im Stuttgarter Osten aktiven Institutionen und Multiplikatoren, wie beispielsweise dem Karamba Basta e.V., der Mobilien Jugendarbeit, dem Handels- und Gewerbeverein (HGV), der Grund- und Werkrealschule (GWRS), der evangelischen Petrusgemeinde, dem Stöckachtreff und den Seniorenbegleitern.

Teilnahme am Hofflohmmarkt Stuttgart-Ost am 17.09.2016



Auch mit dem Bürgerservice Leben im Alter und der Gemeinwesenarbeit am Stöckach hat ein Austausch stattgefunden. Eine weitere Vernetzung erfolgte mit dem Anthropos Betreuungsverein Stuttgart e.V.. Der Verein hat im November 2016 zwei Informationsveranstaltungen zum Thema "Selbstbestimmt vorsorgen" im Stadtteilbüro durchgeführt.

Durch die neue Projektgruppe Kunst und Kultur konnten neue Kooperationen und Vernetzungen von Kunst- und Kulturschaffenden initiiert werden: Die Gruppe besteht aus Vertreterinnen und Vertretern von Kunst- und Kultureinrichtungen in Stuttgart Ost (bewusst wurde der ganze Bezirk betrachtet), Kunst- und Kulturschaffenden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Gruppe trifft sich reihum in unterschiedlichen Einrichtungen (bisläng Muse-o, Theater La Lune, Laboratorium) und plant konkrete eigene Projekte (gemeinsamer Veranstaltungskalender, Facebook-Seite, GIS-basierte Karte mit den Kultureinrichtungen im Stadtteil).

Bei jährlich stattfindenden, publikumswirksamen Veranstaltungen im Stadtteil ist auch das Stadtteilmanagement vor Ort für interessierte Bürgerinnen und Bürger präsent. Sowohl bei der **Langen Ost Nacht** 2016 als auch 2017 war das STM mit einem Info-Stand vertreten.

Auch bei neuen Veranstaltungen im Stuttgarter Osten nimmt das Stadtteilmanagement gerne teil, um weitere Bevölkerungsgruppen zu erreichen - so z.B. bei den Hofflohmmärkten am 17.09.2016.

2.2 Öffentlichkeitsarbeit

Nach wie vor ist unsere **Homepage**, die über das Projekt Soziale Stadt informiert, gut besucht. Dort

werden grundsätzliche Informationen, aktuelle Neuigkeiten und Termine sowie Dokumente zum Download öffentlich bereit gestellt.

Seit kurzem ist auf unserer Homepage eine **Karte mit vielen Einrichtungen, Vereinen und Institutionen** aus unterschiedlichen Bereichen (z.B. Kunst und Kultur) im Stadtteil Gablenberg und Umgebung zu finden. Die Karte befindet sich unter: www.soziale-stadt-gablenberg.de/einrichtungen.

Die Webseite hat seit Juni 2015 insgesamt 310.930 Klicks durch 14.778 verschiedene Nutzer (Stand August 2017).

Mittlerweile wurde auch eine **Facebook-Seite** (www.facebook.com/stm.gablenberg) zum Projekt Soziale Stadt Gablenberg eingerichtet, um auch darüber Veranstaltungen zu bewerben. Weitere Nutzergruppen werden erreicht und eine Vernetzung mit weiteren Institutionen findet statt.

Zu allen Sitzungen der Projektgruppen wird über unseren umfangreichen **E-Mail-Verteiler** eingeladen, außerdem werden **Plakate** mit den Terminen im Schaufenster des Stadtteilbüros ausgehängt.

Zu größeren Veranstaltungen - wie der Präsentation der studentischen Entwürfe oder zum Bewegungstag - wurden **Pressemitteilungen** ausgegeben. Dabei wurden die für Gablenberg wichtigsten Printmedien Stuttgarter Zeitung, Stuttgarter Wochenblatt und Ihr Stadtteil Aktuell einbezogen. Pressemitteilungen und Einladungen zu Veranstaltungen wurden auch an den bekannten Blog "Gablenberger Klaus" weitergeleitet.

Zum Bewegungstag wurden **Flyer** erstellt, die an alle Haushalte im Sanierungsgebiet verteilt wurden.



Rege Beteiligung bei der Befragungsaktion von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulfest der GWRS Gablenberg

Inzwischen erscheint ebenfalls ein regelmäßiger **Newsletter** (ca. alle drei Monate), der über aktuelle Themen und Termine informiert.

2.3 Bürgerbeteiligung

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung haben alle in Gablenberg und in den angrenzenden Stadtteilen wohnenden und/oder arbeitenden Menschen die Möglichkeit, an der Aufwertung des Stadtteils mitzuwirken.

Sie können ihre Ideen in den **Themenabenden** oder **Projektgruppen (PG)** einbringen: die PG-Vertreterinnen und -Vertreter tragen die Ideen weiter in das **Bürgergremium Gablenberg (BGG)**. Anschließend werden die Ergebnisse in die verwaltungsinterne **Interdisziplinäre Projektgruppe (IPG)** und ggf. auch in die politischen Gremien der Landeshauptstadt Stuttgart weitergeleitet.

3 Handlungsfelder

Die inhaltliche Arbeit orientiert sich am **Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)**, in dem unter fünf übergeordneten Handlungsfeldern Leit- und Teilziele formuliert, Maßnahmen für deren Erreichung vorgeschlagen, Zeithorizonte und mögliche Beteiligte aufgezeigt sind. Das ISEK dient als Planungsgrundlage und wird stetig fortgeschrieben. Das ISEK befindet sich auf unserer Homepage unter www.soziale-stadt-gablenberg.de/downloads/informationen.

Es folgt ein kurzer Überblick und Fortschrittsbericht zu den Handlungsfeldern:

Handlungsfeld Verkehr und Mobilität

Im Handlungsfeld Verkehr und Mobilität steht die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum im Fokus. Die wichtigste Maßnahme ist die Umgestaltung der Gablenberger Hauptstraße (siehe unter Projektgruppe Gablenberger Hauptstraße).

Von besonderem Interesse sind die Querungsmöglichkeiten in der Gablenberger Hauptstraße, insbesondere auf Höhe Discounter Aldi und Naturgut.

Handlungsfeld Wohnen und Wohnumfeld

Seit Beginn des Sanierungsgebiets werden Eigentümer bei der **Modernisierung sowie bei Abbruchmaßnahmen** ihrer Gebäude oder Eigentumswohnung finanziell oder durch steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten unterstützt. Trotz der kurzen Sanierungslaufzeit wurden bisher schon 21 Maßnahmen - von der kleinen Einzimmerwohnung bis zum 10-Familienhaus - realisiert bzw. befinden sich in der Umsetzung. Rund 50 Beratungen haben bereits stattgefunden.

In das Handlungsfeld fällt zudem das Ziel, **Miet-erhöhungen zu begrenzen**. Als Maßnahme wurde von Seiten der Stadtsanierung eine Vereinbarung zur Mietpreisbindung in Folge einer Modernisierung zwischen Fördergeber und Eigentümer formuliert. Diese kommt bereits zum Einsatz.

Eine weitere genannte Maßnahme betrifft die **Erhöhung der Sauberkeit im öffentlichen Raum**. Dazu soll innerhalb des nächsten Jahres eine Let's Putz-Aktion durchgeführt werden.

Flyer zum Bewegungstag
am 19.05.2017



Das Ziel, **Grünflächen mit Aufenthaltsqualität zu schaffen**, wurde durch das Projekt "Urbanes Gärtnern Gablenberg" in der Bergstraße bereits angegangen (siehe unten). Die Idee der Aufwertung des Höhenwegs muss noch konkretisiert werden.

Es ist geplant, **drei Kreuzungsbereiche umzugestalten**: Klingen-/Libanonstraße, Berg-/Libanonstraße und Berg-/Pflasteräckerstraße. Derzeit werden fünf Landschaftsplanungsbüros um Abgabe eines Angebots zur Freiraumgestaltung gebeten. Sobald ein Büro ausgewählt ist, laden wir die Bürgerschaft zu einer Ortsbegehung gemeinsam mit dem Planungsbüro ein. Außerdem möchten wir Schulkinder am Planungsprozess beteiligen.

Die **Aufenthaltsqualität** wurde durch das vom Muse-o initiierte Projekt "**Wartehäuschen**" am Schmalzmarkt aufgewertet. Das Wartehäuschen der Bushaltestelle wurde durch einen Künstler bemalt, so dass Schmierereien überdeckt wurden.

Handlungsfeld Zusammenleben der Generationen

In diesem Handlungsfeld geht es um Angebote, die den Austausch und die Kommunikation der Bewohnerschaft fördern. In diesem Bereich wurden Nachbarschafts- und Stadtteilstefeste unterstützt, z.B. der Verein Unsere Schlöblestraße mit dem Blauen Sofa oder das Karamba Basta mit Angeboten auf dem Schmalzmarkt. Eine Projektgruppe kümmert sich explizit um die Belange von Kindern und Jugendlichen (siehe unter Projektgruppen). Auch das geplante Projekt der Schaffung von Räumen für den Stadtteil im Neubauvorhaben der Klingenstraße fällt in das Handlungsfeld und wird im kommenden Jahr wieder wichtig.

Handlungsfeld Arbeit und Wirtschaft

Im Handlungsfeld Arbeit und Wirtschaft wurde das Ziel "**Zwischennutzungen ermöglichen**" formuliert. Bisher konnten noch keine Zwischennutzungen ermöglicht werden, da die Eigentümer von leerstehenden Gewerbeeinheiten meist kein Interesse an einer Zwischennutzung haben.

Handlungsfeld Bildung, Gesundheit und Kultur

Im Handlungsfeld Bildung und Gesundheit lautet das Ziel: **Bewusstsein für gesunde Lebensweise und entsprechende Angebote schaffen**. Mit den beiden Veranstaltungen Gesundheitsnachmittag und Bewegungstag (Gablenberg bewegt sich) wurden bereits erste Angebote in diesem Bereich geschaffen, die im kommenden Jahr wieder stattfinden sollen. In das Handlungsfeld sollte zukünftig der Bereich "Kultur" mitaufgenommen werden.

3.1 Projekte und Projektgruppen

Aus der offenen Bürgerbeteiligung heraus sowie aus den in den Vorbereitenden Untersuchungen festgestellten Befunden haben sich Projektgruppen gebildet, die sich mit der Planung und Umsetzung konkreter Projekte und Ideen beschäftigen. Die Projektgruppen treffen sich regelmäßig und sind als Arbeitsgruppen temporär angelegt - sie lösen sich in der Regel mit der Beendigung des Projekts auf. Je nach Bedarf entstehen neue Projektgruppen. Die Projektgruppen ordnen sich mehreren Handlungsfeldern zu (siehe Übersicht Seite 9).



Pflanzpicknick der Urbanen Gärtner in der Bergstraße am 20.05.2017 mit Bezirksvorsteherin Fr. Strohmaier

Insgesamt gibt es fünf Projektgruppen. Die Projektgruppe "Stadtteilräume" ist derzeit ausgesetzt.

Projektgruppe Gablenberger Hauptstraße

Eines der wichtigsten Themen für Gablenberg ist die Aufwertung der Gablenberger Hauptstraße. Die gleichnamige Projektgruppe (PG) befasst sich mit dem Prozess, an dessen Ende eine aufgewertete und umgestaltete Gablenberger Hauptstraße mit deutlich mehr Aufenthaltsqualität stehen soll.

Insgesamt hat die Gruppe bislang acht Mal im Stadtteilbüro getagt und sich zudem beim Kolloquium getroffen. Das Interesse war dabei immer sehr hoch – im Durchschnitt waren 15 Teilnehmende anwesend. Die Gruppe setzt sich aus Anwohnern (mit und ohne Kinder) der Hauptstraße und anderer Straßen in Gablenberg, Gewerbetreibenden, Eigentümern und Mietern, Rad- und Autofahrern zusammen und vertritt damit fast alle – zum Teil kontroversen – Interessen zur Umgestaltung.

Zunächst war die Projektgruppe an der Erarbeitung des Auslobungstextes für den **Nichtoffenen Realisierungswettbewerb Schmalzmarkt mit Ideenteil Gablenberger Hauptstraße** beteiligt. Gemeinsam wurde überlegt: Welche Qualitäten soll die Umgestaltung der Hauptstraße mit sich bringen? Welche Anforderungen gibt es? Wo gibt es Zielkonflikte? Die Gruppe wählte außerdem aus ihrer Mitte **zwei Vertreter** und zwei Stellvertreter für die Besetzung der **Wettbewerbs-Jury**.

Nach einer Pause – das Verfahren musste aufgrund gänderter EU-Vergabeordnungen geändert werden – wurde das **öffentliche Kolloquium**

geplant. Mitglieder der Projektgruppe nutzten das Kolloquium als Chance, den teilnehmenden Planungsbüros direkt ihre Anforderungen an die Hauptstraße mit auf den Weg des Entwurfsprozesses zu geben. Im persönlichen Austausch konnten Fragen geklärt und diskutiert werden. In einer Präsentation und an Stellwänden wurden die unterschiedlichen Ansprüche aus Sicht der verschiedenen Nutzerperspektiven dargestellt (Bewohner, Verkehrsteilnehmer – Kinder und Jugendliche, Gewerbetreibende) (siehe Anlage). Kinder des Karamba Basta erläuterten an einer extra Wand ihre Vorschläge für die Umgestaltung der Hauptstraße (Schulwege und Qualitäten im öffentlichen Raum) und brachten insbesondere ihre Wünsche für den Schmalzmarkt vor. Das Kolloquium am 25.07.17 war mit über 70 Personen sehr gut besucht. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Chance, sich über den Prozess zu informieren.

Frau Küchel vom Stadtteilmanagement nimmt nun an der Vorprüfung der Wettbewerbsergebnisse teil, um sicher zu stellen, dass die Wünsche aus der Bürgerschaft in den Wettbewerbsbeiträgen Berücksichtigung finden.

Der Wettbewerb endet am 27.09.2017. Nachdem das Preisgericht getagt hat, wird der Siegerentwurf Mitte November 2017 feststehen. Eine **Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse** mit einer Vernissage findet Ende November in Gablenberg statt.

Liegt der Siegerentwurf vor, werden mit den beteiligten Ämtern die weiteren Teilabschnitte zusammen mit der Bürgerschaft geplant. Am Anfang wird die Ausführungsplanung der öffentlichen Flächen rund um den Schmalzmarkt mit dem ausgewählten Siegerbüro stehen. Zeitgleich soll es auch in die konkretere Planung weiterer Bauabschnitte gehen – insbesondere ist das Teilgebiet rund um

Projektgruppe \ Handlungsfeld	PG Gabl. Hauptstraße	PG Kinder und Jugendliche	PG Grün / Urbanes Gärtnern	PG Kunst und Kultur	PG Räume für den Stadtteil
Wohnen und Wohnumfeld	■		■	■	■
Zusammenleben der Generationen		■	■	■	■
Verkehr und Mobilität	■				
Arbeit und Wirtschaft	■			■	
Bildung und Gesundheit		■		■	■

Übersicht: Verhältnis Projektgruppen und Handlungsfeldern

den Aldi wegen der Querungsproblematik vorzuziehen. Es ist vorgesehen, dass das beauftragte Planungsbüro den Entwurf und die fortschreitende Planung mit der Bürgerschaft rückkoppelt. Die nächsten Aufgaben der Projektgruppe werden andere Straßen und der **öffentliche Raum in Gablenberg** sein. Zunächst werden gemeinsam mit einem noch zu beauftragenden Planungsbüro die drei Kreuzungsbereiche Libanon-/Klingenstraße, Berg-/Libanonstraße und Berg-/Pflasterackerstraße bei einem Stadtteilsparziergang genauer unter die Lupe genommen. Diese Kreuzungen haben das Potenzial, zu kleinen Quartiersplätzen umgestaltet zu werden. Dabei werden die direkten Anwohner, die Mitglieder der Projektgruppe und Schulkinder einbezogen.

Eine weitere zukünftige Planungsaufgabe ist die Aufwertung der Querungsmöglichkeit über die Wagenburgstraße (Steg).

Projektgruppe Stadtteiräume

Die Projektgruppe beschäftigt sich mit der Möglichkeit, im zukünftigen Neubau in der Klingenstraße 101-105 gemeinschaftlich nutzbare Räume für den Stadtteil zu entwickeln.

Die Projektgruppe ist seit Mitte 2016 ausgesetzt, da es zu einer Veränderung der Trägersituation gekommen ist, so dass die Planungen für den Neubau neu ausgerichtet werden müssen. Das Stadtteilmanagement nimmt an verwaltungsinternen Gesprächen diesbezüglich teil. Die Arbeit der Projektgruppe wird demnächst wieder aufgenommen.

Projektgruppe Grün / Urbanes Gärtnern

Die Projektgruppe befasst sich mit den Möglichkeiten für die Planung und Umsetzung von Projekten zum Thema Grün und Urbanes Gärtnern in Gablenberg.

Als erstes hat sich eine Gruppe gebildet, die gemeinsam auf der Grünfläche in der Bergstraße gärtner. Mit Hilfe der Unterstützung aus dem Verfügungsfonds und über Förderung für Urbanes Gärtner durch die Landeshauptstadt konnten Hochbeete, Wassertanks und Arbeitsmaterialien angeschafft werden.

Nachdem im Winter alle Vorbereitungen und Planungen getroffen wurden, konnte im Frühjahr die erste öffentliche Pflanzaktion stattfinden. So wurde am 20.05.2017 zum **Eröffnungs- und Pflanzpicknick** eingeladen und die Saison offiziell eröffnet.

Die Projektgruppe hat sich bislang sechs Mal offiziell getroffen sowie viele Male ungezwungen am Abend.

Projektgruppe Kinder und Jugendliche

Die Projektgruppe beschäftigt sich mit den Belangen von Kindern und Jugendlichen im Sanierungsgebiet Gablenberg.

Im Sommer 2016 wurden anhand eines **Fragebogens** das Freizeitverhalten und die Freizeitbedarfe von Kindern und Jugendlichen abgefragt. Dazu wurden in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit auf dem **Schulfest** der Grund- und Werkrealschule Gablenberg am 09.07.2016 fast 100 Kinder und Jugendliche befragt.



Planung der Mitglieder der PG Gablenberger Hauptstraße für das Kolloquium zum Wettbewerb

Der Gesamtraum Schule, die Spielplätze und das Karamba Basta am Schmalzmarkt dienen den Kindern und Jugendlichen als häufigster Aufenthaltsort im Stadtteil. Es fehlen demnach weitere Aufenthaltsorte und Freiräume. Das Thema Sport und Bewegung spielt laut der Befragung eine große Rolle für die Kinder und Jugendlichen – eine Mehrheit gibt an, gerne eine neue Sportart lernen zu wollen.

Im Mai 2017 hat das STM den **Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich"** in Kooperation mit der Grund- und Werkrealschule Gablenberg ausgetragen. Ziel der Veranstaltung war es, in erster Linie Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und Großeltern zur Bewegung zu motivieren und bestehende (Bewegungs-) Angebote der örtlichen Vereine und anderer Einrichtungen zu präsentieren. Am Bewegungstag haben sich 13 Vereine und Einrichtungen beteiligt, die Mitmachangebote und Infos für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereitstellten. Die Stationen konnten nach und nach durchlaufen werden; die Teilnahme wurde mit kleinen Preisen (u.a. Gratis-Smoothie) belohnt.

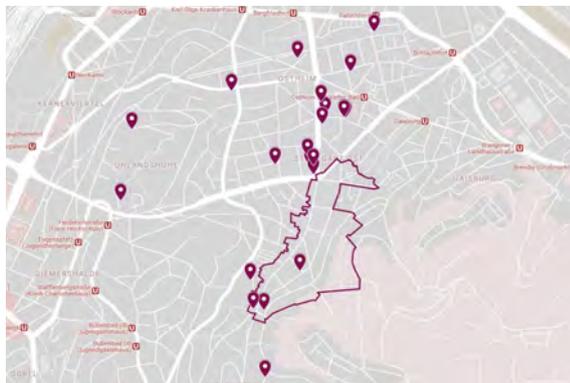
Zukünftig wird eine weitere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Begleitung zum Sanierungsvorhaben des Spielbereichs in der Klingebachanlage stattfinden.

Zum nächsten Jahr werden sich die Kinder und Jugendlichen an der **Aufwertung des Spielplatzes in der Klingebachanlage** beteiligen und ihre Ideen und Wünsche in die Gestaltung einbringen.

Projektgruppe
Kunst und Kultur

Die Gruppe Kunst und Kultur hat bislang vier Mal getagt. Sie besteht aus Vertreterinnen und

Vertretern von Kunst- und Kultureinrichtungen in Stuttgart Ost (bewusst wurde der ganze Bezirk betrachtet), Kunst- und Kulturschaffenden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Treffen finden reihum in unterschiedlichen Einrichtungen statt (bisherig Muse-o, Theater La Lune, Laboratorium), so dass alle Teilnehmenden diese kennenlernen können. In der Projektgruppe sind Ideen wie ein gemeinsamer Veranstaltungskalender, eine Facebook-Seite, und eine GIS-basierte Karte mit den Kultureinrichtungen im Stadtteil entstanden. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Vergabe und das Mehrfachnutzen von bestehenden Räumen im Stadtteil (Raumpool).



3.2 Weitere Veranstaltungen

Neben den regelmäßig stattfindenden Sitzungen der Projektgruppen haben im Berichtszeitraum weitere Veranstaltungen stattgefunden, die vom STM organisiert und durchgeführt wurden und in keinem direkten Zusammenhang mit einer bestehenden Projektgruppe stehen.

Präsentation studentischer Entwürfe
Freiraumgestaltung in Gablenberg

Die neu gegründete Projektgruppe Kunst und Kultur bei ihrer zweiten Sitzung im Muse-o



Studierende der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) haben am 12.07.2016 vor vielen Interessierten ihre Semesterarbeiten zum Thema Freiraumgestaltung in Gablenberg präsentiert. Die sehr gut besuchte Veranstaltung fand im neuen Saal der Petrusgemeinde statt. Die Aufgabe der Studierenden des Studiengangs Stadtplanung bestand darin, Entwürfe für öffentliche und private Freiflächen im Quartier zu erarbeiten. Vorgestellt wurden Entwürfe zu: Schmalzmarkt - Klingenstraße - Bergstraße, Urban Gardening, Innenhof Klingenstraße - Wagenburgstraße, Klingenbachpark, Drachenspielplatz, Panoramaweg. Die Entwürfe sind im Stadtteilbüro zu besichtigen und können auf der Homepage der Sozialen Stadt Gablenberg als PDF-Versionen heruntergeladen werden.

Themenabend Aktuelles aus der Sozialen Stadt

Zum Jahresabschluss hat das STM am 08.12.2016 den Themenabend Aktuelles aus der Sozialen Stadt ausgerichtet. Zum einen wurden alle Interessierten über die aktuellen Planungen und Themen im Sanierungsgebiet informiert. Zum anderen wurde als vorweihnachtlicher Abschluss mit Glühwein und Punsch angestoßen - um allen Aktiven und Engagierten zu danken.

Themennachmittag Gesund älter werden in Gablenberg

Der Themennachmittag "Gesund älter werden in Gablenberg" am 9.02.2017 zwischen 16 und 18 Uhr war sehr gut besucht - alle Stühle waren besetzt. Ca. 30 Interessierte folgten der Einladung des Stadtteilmanagements der Sozialen Stadt

Gablenberg. Gemeinsam mit dem Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!" am 19.05.2017 auf dem Schulgelände der Grund- und Werkrealschule Gablenberg (GWRS) bildete die Veranstaltung den Startschuss für ein gesundes und altersgerechtes Gablenberg.

Der Themennachmittag bestand aus drei Fachvorträgen zu verschiedenen Gesundheitsthemen:

- ▶ Ergebnisse des Alterssurveys 2012, Frau Sabrina Pott, Sozialamt
- ▶ Gesund und fit im Alter - ohne Pillen, Frau Christina Pittelkow-Abele, Gesundheitsamt
- ▶ Bewegung ist die beste Medizin, Frau Carolin Barz, Amt für Sport und Bewegung

Möglicherweise wird sich zukünftig ein Runder Tisch Gesundheit oder eine neue Projektgruppe bilden - dazu haben bereits mehrere Personen Interesse angemeldet.

Eine Übersicht aller Sitzungen und Veranstaltungen im Berichtszeitraum befindet sich im Anhang.

3.3 Bürgergremium

Das Bürgergremium Gablenberg (BGG) setzt sich aus den gewählten Vertreterinnen und Vertretern der Projektgruppen bzw. ihrer Stellvertretung zusammen. Das Bürgergremium fungiert als Vertretungsorgan aller Engagierten im Stadtteil und tauscht sich über Inhalte und Ergebnisse der Projektgruppen aus. Auf dieser Grundlage gibt es Empfehlungen an die Stadtverwaltung ab.

Das BGG hat auch die Aufgabe, über die Vergabe von Mitteln aus dem Verfügungsfonds zu entscheiden (s.u.).



Die Vertreter der Planungsbüros informieren sich an den Stellwänden am Kolloquium zum Wettbewerb Gablenberger Hauptstraße

Seit der Gründung im März 2016 hat das Bürgergremium bislang sieben Mal getagt.

4 Verfügungsfonds – Förderung bürgergetragener Projekte

Im Rahmen des Verfügungsfonds sind Förderungen von bürgergetragenen Projekten im und für den Stadtteil möglich. Es stehen im Moment pro Jahr 7.500 Euro zur Verfügung, einzelne Projekte können mit bis zu 1.000 Euro gefördert werden, in Ausnahmefällen mehr.

Im Jahr 2016 wurden zehn Projekte mit insgesamt 6.710 Euro gefördert.

Im Jahr 2017 wurden bislang sieben Anträge für Projekte gestellt und dafür eine Summe von 6.120 Euro bewilligt (Stand September 2017).

Eine Übersicht befindet sich in der Tabelle "Über den Verfügungsfonds geförderte Projekte".

5 Ausblick

Auch im nächsten Jahr bleibt die Aufwertung der Gablenberger Hauptstraße ein zentrales Element unserer Arbeit. Nach der Preisjury im November werden die Wettbewerbsergebnisse im Stadtteil ausgestellt sein. Der Sieger wird am 28.11.17 dort sein Konzept der Öffentlichkeit präsentieren. Für die detaillierte Planung einzelner Teilbereiche der Hauptstraße werden wir zu weiteren Projektgruppen-sitzungen einladen, bei denen dann auch die Planer dabei sein sollen.

Die Gruppe Kunst und Kultur plant in Kooperation mit dem Kulturamt einen Stadtteilspaziergang,

der Orte in Gablenberg aufspüren soll, die sich für Kunst im öffentlichen Raum (Hauswände, Plätze für Skulpturen etc.) eignen. Zudem wird es auf unserer Homepage bald einen gemeinsamen Veranstaltungskalender geben, der allen Einrichtungen ermöglicht, ihre Angebote online einzustellen und den Bürgern einen schnellen Überblick bietet.

Große Erwartungen legen wir in die Entwicklung der "Räume für den Stadtteil" im Erdgeschoss des Neubaus in der Klingenstrasse. Um dort geeignete Angebote – insbesondere auch für Familien und Kinder – anbieten zu können, starten wir den Dialog mit den zuständigen Ämtern, möglichen Kursanbietern wie dem Haus der Familie, dem Elternseminar etc. und der Bevölkerung.

Die Projektgruppe Kinder und Jugendliche kann ab Frühjahr 2018 wieder aktiver werden, wenn es darum geht, die Beteiligung im Rahmen der Sanierung der beiden Spielplätze Klingensbachanlage und Geishammerstraße (wird vom Lions Club angestoßen) durchzuführen und zu begleiten.

Das urbane Gärtnern geht in das zweite Jahr und die Gruppe organisiert sich weitestgehend selbstständig (Verstetigung). Im Herbst 2017 ist ein Herbstfest/Ernte-Dank-Fest geplant, das auch wieder für die Anwohner offen steht.

Auch im nächsten Jahr sind im Winter wieder ein Gesundheitsnachmittag und im Frühsommer ein Bewegungstag in Kooperation mit der GWRS und den lokalen Vereinen geplant – diesmal hoffentlich ohne Regen.



Beteiligung an der Langen Ost Nacht am
22.07.2017

6 Anlagen

- ▶ Übersicht aller über den Verfügungsfonds geförderten Projekte
- ▶ Übersicht aller Veranstaltungen und Aktionen im Berichtszeitraum Juni 2016 bis September 2017
- ▶ Fotos der im Bericht dargestellten Arbeit des Stadtteilmanagements

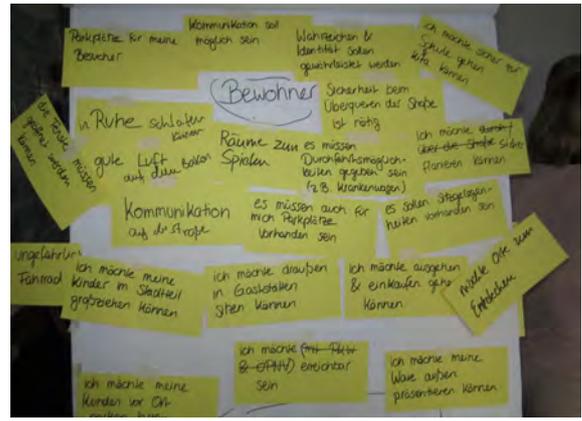
Projekt, Antragsteller	Summe	Zeitraum Durchführung
Blaues Sofa , Unsere Schlösslestraße e.V.	1.000 Euro	September 2016
Lebendiger Schmalzmarkt , Karamba Basta e.V.	800 Euro	Mai 2016
Schmalzmarkt am Freitag , Karamba Basta e.V.	590 Euro	Mai + Juni 2016
Fragebogenaktion + Schulfest , STM + PG Kinder	850 Euro	Juli 2016
Mobile Radwerkstatt , Gablenberger Radwerkstatt	960 Euro	Juni-Nov. 2016
Herbstcamp , SV Gablenberg	70 Euro	Oktober 2016
Urbanes Gärtnern Gablenberg , PG Grün	1.000 Euro	Okt.-Dez. 2016
Kunst im Wartehäuschen Schmalzmarkt , Muse-o	1.000 Euro	Nov.+Dez. 2016
Suppenküche , Petrusgemeinde	750 Euro	November 2016
Öffentlichkeitsarbeit , STM	450 Euro	Nov.+Dez. 2016
Urbanes Gärtnern Gablenberg , PG Grün	1.000 Euro	Februar 2017
Schmalzmarkt am Freitag , Karamba Basta e.V.	1.000 Euro	Juni 2017
Gablenberg bewegt sich! , STM + PG Kinder	400 Euro	Mai 2017
Plat du Jour: Utopie mit Fisch , Theater La Lune	1.000 Euro	Juli 2017
Gewaltprävention GWRS , Herr Bilek/Jugendhilfe Aktiv	1.000 Euro	noch offen
Online-Veranstaltungskalender , PG Kunst und Kultur	720 Euro	Oktober 2017
Instandsetzungs-Aktion Give-Box , STM + PG Kinder	1.000 Euro	November 2017

Tabelle: Über den Verfügungsfonds geförderte Projekte seit 2016

Veranstaltung	Datum
PG Gablenberger Hauptstraße	
4. Sitzung	30.06.2016
5. Sitzung	25.04.2017
6. Sitzung	01.06.2017
7. Sitzung	20.06.2017
8. Sitzung	04.07.2017
PG Grün / Urbanes Gärtnern	
2. Sitzung	27.06.2016
3. Sitzung	07.09.2016
4. Sitzung	17.11.2016
5. Sitzung	23.02.2017
6. Sitzung	24.04.2017
7. Sitzung	27.09.2017
PG Kinder und Jugendliche	
2. Sitzung	09.06.2016
3. Sitzung	19.10.2016
4. Sitzung	02.02.2017
5. Sitzung	05.04.2017
6. Sitzung	06.07.2017
PG Kunst und Kultur	
1. Sitzung	26.10.2016
2. Sitzung	15.02.2017
3. Sitzung	27.04.2017
4. Sitzung	05.07.2017
Bürgergremium	
3. Sitzung	14.09.2016
4. Sitzung	14.11.2016
5. Sitzung	20.02.2017
6. Sitzung	15.05.2017

Veranstaltung	Datum
Stadtteilspaziergang (durchgeführt von evang. Kirche)	08.07.2016
Teilnahme am Schulfest der GWRS Gablenberg (Befragung)	09.07.2016
Präsentation studentischer Entwürfe zur Freiraumgestaltung in Gablenberg	12.07.2016
Teilnahme an der Langen Ost Nacht (LON)	23.07.2016
Info-Veranstaltung Selbstbestimmt vorsorgen (durchgeführt von Anthropos e.V.)	22.11. + 29.11.2016
Themenabend Aktuelles aus der Sozialen Stadt / Glühwein+Punschaktion	08.12.2016
Themennachmittag Gesunder älter werden in Gablenberg	09.02.2017
Planungstreffen Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!"	23.03.2017
Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!"	19.05.2017
Pflanz- und Eröffnungspicknick Urbanes Gärtnern Gablenberg	20.05.2017
Teilnahme an der LON	22.07.2017
Kolloquium zum Wettbewerb Gablenberger Hauptstraße	25.07.2017

Tabelle: Übersicht der Projektgruppen-Sitzungen im Berichtszeitraum Juni 2016 bis September 2017



Sitzung der Projektgruppe Gablenberger Hauptstraße und gesammelte Anforderungen an die Umgestaltung der Gabl. Hauptstr.



Projektgruppe Grün / Urbanes Gärtnern; erste Skizzen für die Anordnung der Hochbeete



Die ersten Hochbeete wurden aufgestellt...



...und mit dem Pflanz- und Eröffnungspicknick am 20.05.2017 eingeweiht.



Befragungsaktion von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulfest der Grund- und Werkrealschule Gablenberg, 09.07.2016



Leider Regen beim Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!" am 19.05.2017... dann wurde einfach in die Sporthalle ausgewichen.



Preisverleihung beim Bewegungstag (l.) mit dem stolzen Siegern (r.)

Für Jung, Alt und alle, die Spaß an Bewegung haben

GABLENBERG BEWEGT SICH

Freitag, 19. Mai 2017
13-17 Uhr
Schulhof Gablenberg
Pflasteräckerstr. 25

- Spiel- und Bewegungsstationen
- Infos zu Gesundheit und Bewegung
- Vereine und Einrichtungen stellen sich vor
- Essen, Trinken und tolle Preise

Die Veranstaltung ist kostenfrei und ist auch spendentunzig.

Ein Veranstaltung im Rahmen der Sozialen Stadt Gablenberg

Partnersponsoring

Mitwirkende: sturfgart | GABLENBERG

Für Jung, Alt und alle, die Spaß an Bewegung haben

GABLENBERG BEWEGT SICH

Freitag, 19. Mai 2017
13-17 Uhr
Schulhof Gablenberg
Pflasteräckerstr. 25

- Spiel- und Bewegungsstationen
- Infos zu Gesundheit und Bewegung
- Vereine und Einrichtungen stellen sich vor
- Essen, Trinken und tolle Preise

Die Veranstaltung ist kostenfrei und ist auch spendentunzig.

Werbemittel für den Bewegungstag (Flyer und Plakat)



Die Sitzungen der in 2017 neu gegründeten Projektgruppe Kunst und Kultur (hier im Muse-o)



Erarbeitete Ergebnisse der PG Kunst und Kultur



Teilnahme an den Hofflohmärkten Stuttgart Ost, 17.09.2016

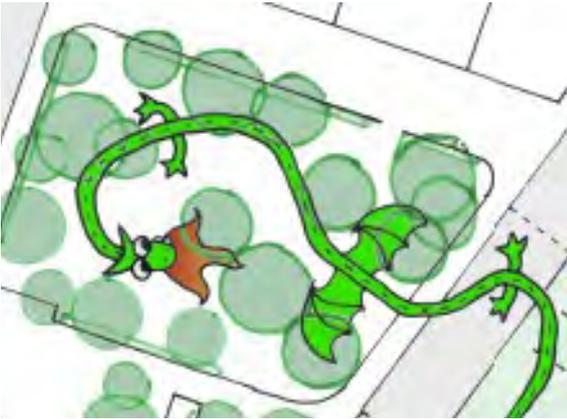


Teilnahme mit einem Informationsstand an der Längen Ost Nacht 2016 und 2017





Präsentation von studentischen Entwürfen zur Freiraumgestaltung in Gablenberg, 12.07.2016



Konkrete Entwürfe zum Spielplatz Klingen-/Bergstraße und zur Klingenbachanlage



Jahresausklang mit Glühwein und Punsch: Themenabend Aktuelles aus der Sozialen Stadt, 08.12.2016



Viel Interesse und anschauliches Material beim Themennachmittag "Gesund älter werden in Gablenberg" am 09.02.2017

GABLENBERG
SOZIALE STADT

Soziale Stadt Gablenberg
NEWSLETTER Februar/März 17

Projektgruppe (PG) Kinder und Jugendliche, 02.02.17
Die Projektgruppe hat sich zum vierten Mal getroffen und gemeinsam mit sechs anwesenden Kindern und Jugendliche über die Themen Spielplätze, Schulwege, fehlende Angebote und den geplanten Bewegungstag an der Schule (s.u.) diskutiert.
Nächster PG-Termin: Mi, 05. April 2017, 14:30 Uhr, Stadteilbüro

PG Kunst und Kultur, 15.02.17
Das Hauptanliegen der Projektgruppe Kunst und Kultur ist es, in Gablenberg ein Image und Bewusstsein für Kunst und Kultur sowie künstlerische Angebote zu schaffen. Ziele sind hierbei die Ansiedlung von Künstlern durch die Schaffung geeigneter Räumlichkeiten und eine bessere Vernetzung der unterschiedlichen Akteure und Einrichtungen für Kunst und Kultur. Da es für den kreativen Schaffensprozess zusätzlich sein kann, die Treffpunkte bei jeder Projektgruppensitzung zu wechseln, werden die Sitzungen jeweils an verschiedenen Orten in Gablenberg stattfindend.
Nächster PG-Termin: Ende April/Anfang Mai im Theater La Lune

Rückblick: Gesundheitsnachmittag, 09. Februar 2017
Der Themennachmittag „Gesund älter werden in Gablenberg“ war mit knapp 30 Interessierten sehr gut besucht. Gemeinsam mit dem geplanten Bewegungstag soll die Veranstaltung den Startschuss für ein gesundes und altersgerechtes Gablenberg bilden. Der Themennachmittag bestand aus drei Fachvorträgen zu verschiedenen Gesundheitsthemen. Mit einem Stück Obst, einem gesunden Glas Wasser und dem ein oder anderen Gespräch fand der Themennachmittag einen gemütlichen Ausklang. Link: Dokumentation und Vorträge

Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!", 19. Mai 2017
Im Mai findet erstmals der Bewegungstag „Gablenberg bewegt sich!“ an der Grund- und Werkrealschule Gablenberg statt. Ziel der Veranstaltung ist es, Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern zur Bewegung zu motivieren und bestehende (Bewegungs-) Angebote der örtlichen Vereine und anderer Einrichtungen zu präsentieren. Wenn Sie mitmachen wollen, können Sie sich gerne melden.




Stadteilmanagement Soziale Stadt Gablenberg, Stadt Stuttgart, Weeber+Partner, ZfE, STUFGART

PG Grün / Urbanes Gärtnern
Nachdem bereits Ende 2016 die Hochbeete aufgestellt wurden, soll es 2017 richtig losgehen. Wer Interesse hat ein eigenes Beet zu bewirtschaften ist herzlich eingeladen mitzumachen. Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Facebook-Seite der Gruppe oder auf www.soziale-stadt-gablenberg.de.
Nächster PG-Termin: Do, 23. Februar 2017, 18:30 Uhr, Stadteilbüro

Aufruf: Antrag an den Verfügungsfonds stellen
Einrichtungen, Organisationen, aber auch Einzelpersonen können eine Förderung für Projekte und Aktionen beantragen, die dem Stadtteil zu Gute kommen. Der Förderpotenzial unterstützt bürgernetzte und stadtteilbezogene Projekte und Aktionen mit bis zu 1.000 Euro. Anträge können jederzeit über ein Formular beim Stadtteilmanagement oder in die Projektgruppen eingebracht werden. 2016 wurden die Mittel komplett ausgeschöpft, für 2017 sind noch Mittel da. Deshalb: Bringen Sie einen Antrag für ein Projekt oder eine Aktion ein!

Aufruf: Leerstand für Kunst- und Kulturprojekte gesucht
Viele Kunst- und Kulturschaffende sind auf der Suche nach Räumlichkeiten für temporäre oder längerfristige Projekte in Gablenberg. Wenn Sie (oder jemand den Sie kennen) über entsprechende Räume verfügen, bitte beim Stadtteilmanagement (Kontaktadressen unten) melden.

Buslinie 64 vom Frauenkopf zur Waldebene Ost ab Frühjahr 2017
Die Waldebene Ost mit ihren Gaststätten und Sportplätzen wird zukünftig ans öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Ab Fröhsommer 2017 wird die Buslinie 64 immer ab 14.30 Uhr im 20-Minuten-Takt vom Stadtteil Frauenkopf über die Haltestelle „Stelle“ bis zur Waldebene Ost fahren. Das Ganze findet zunächst im Rahmen eines Pilotprojektes bis Ende 2018 statt. Deshalb: Nutzen Sie das Angebot, damit es auch darüber hinaus erhalten bleibt.

Termine

- PG Grün / Urbanes Gärtnern, Do, 23.02.2017, 18:30 Uhr
- PG Kinder und Jugendliche, Mi, 05.04.2017, 14:30 Uhr
- Bewegungstag "Gablenberg bewegt sich!", Fr, 19.05.2017
- Teilnahme an der Langen Ost Nacht, Sa, 22.07.2017

Alle und weitere Infos auf unserer Homepage:
www.soziale-stadt-gablenberg.de

Kontakt: soziale-stadt-gablenberg@weeberpartner.de oder 0711/62009360




Stadteilmanagement Soziale Stadt Gablenberg, Stadt Stuttgart, Weeber+Partner, ZfE, STUFGART

Newsletter, erscheint vierteljährlich



The screenshot shows the Facebook profile of 'Stadteilmanagement Gablenberg'. The profile picture is a black and white photo of the town of Gablenberg. The cover photo features the text 'GABLENBERG SOZIALE STADT' in large red letters, with 'Stadteilmanagement Gablenberg' below it. Navigation buttons include 'Chronik', 'Info', 'Freunde 65', 'Fotos', and 'Mehr'. The main post area shows a post from July 17th with the text 'Samstag ist Lange Ost Nacht. Wir sind mit einem Stand vertreten. Vorbeikommen und informieren.' and a photo of a street scene with a market stand.

Neue Facebook-Präsenz der Sozialen Stadt Gablenberg